Hondas neuer Civic in der WTTC

Die Testfahrten fanden am vergangenen Dienstag und Mittwoch auf der Rennstrecke von

Vallelunga nördlich von Rom in Italien statt. Zuvor war der Civic WTCC auf der Rennstrecke von

Vairano nahe des Werkes von J.A.S. Motorsport erfolgreich in Betrieb genommen worden. Bis

zum Jahresende werden die Tests unter der Leitung von Gabriele Tarquini, Tourenwagen-

Weltmeister von 2009 und Honda Werksfahrer ab der Saison 2013, fortgesetzt.

Als Teil des Entwicklungsprogramms wird der ehemalige Formel-1-Pilot Tiago Monteiro, zweiter Fahrer im Honda Racing Team JAS, bereits in diesem Jahr die WTCC-Läufe in Suzuka (19.-21.10.), Shanghai (2.-4.11.) und Macao (15.-18.11.) bestreiten. Honda R&D und Mugen werden die Einsätze vor Ort unterstützen. Ziel ist es, den Wagen optimal auf die WTCC-Saison 2013 vorzubereiten.

Auch das endgültige Exterieur des Honda Civic WTCC 2012 wurde heute enthüllt. Als Resultat umfassender Tests im Windkanal wurde der neue Rennwagen mit einer verlängerten Front- und Heckschürze und weiteren aerodynamischen Teilen ausgestattet. Diese Elemente sorgen in der Kombination für einen gleichmäßigeren Luftstrom und einen unübertroffenen cw-Wert für eine fünftürige Schrägheckklimousine des C-Segments. Die dynamische optische Gestaltung betont die ohnehin sportlichen Linien des neuen Civic und weist ihn gleichzeitig unverkennbar als Honda Rennwagen aus.

„Den fertigen Civic endlich auf der Rennstrecke zu sehen, ist ein wirklich emotionaler Moment für das gesamte Team“, sagte Alessandro Mariani, Kopf des Honda Racing Team JAS. „Ich bin auf alle Beteiligten sehr stolz. Innerhalb kürzester Zeit haben wir sehr viel erreicht. Der neue

Wagen und sein Motor erfüllen voll und ganz unsere Erwartungen.“ Bereits die ersten Streckentests hätten dem Team eine Menge wertvoller Daten geliefert, „aber bis Suzuka im Oktober haben wir noch einen langen Weg vor uns. Das ist noch nicht das Ende, sondern erst der Anfang.“

„Obwohl ich den neuen Civic noch nie zuvor gefahren bin, konnte ich doch sofort spüren, dass es ein Honda ist. Die Karosserie ist präzise und der Motor einfach großartig. Aber das war nur der erste Streckentest, da liegt noch eine ganze Menge Arbeit vor uns“, erklärte Gabriele Tarquini. „Der Wagen sieht toll aus und wird – da bin ich mir sicher – alle WTCC-Fans weltweit beeindrucken, wenn er im Oktober in Suzuka sein Renndebüt gibt.“

Angetrieben wird der Civic WTCC vom HR-412E, einem maßgeschneiderten 1,6-Liter-Vierzylinder-Benzinmotor mit Turbolader und Direkteinspritzung, der dem FIA-Reglement für die WTCC entspricht. 2013 werden Gabriele Tarquini und Tiago Monteiro mit dem neuen Honda Boliden an der gesamten WTCC-Saison teilnehmen.

Über das Honda Racing Team JAS

Team:	*Honda Racing Team JAS*
Fahrer:	*Gabriele Tarquini, 2012 als Entwicklungsfahrer und 2013 als Rennfahrer*
	Tiago Monteiro, 2012 als Rennfahrer ab Suzuka und für die Saison 2013
Teamchef:	*Alessandro Mariani*
Chefkonstrukteur:	*Andrea Adamo*
Technischer Direktor:	*Stefano Fini*